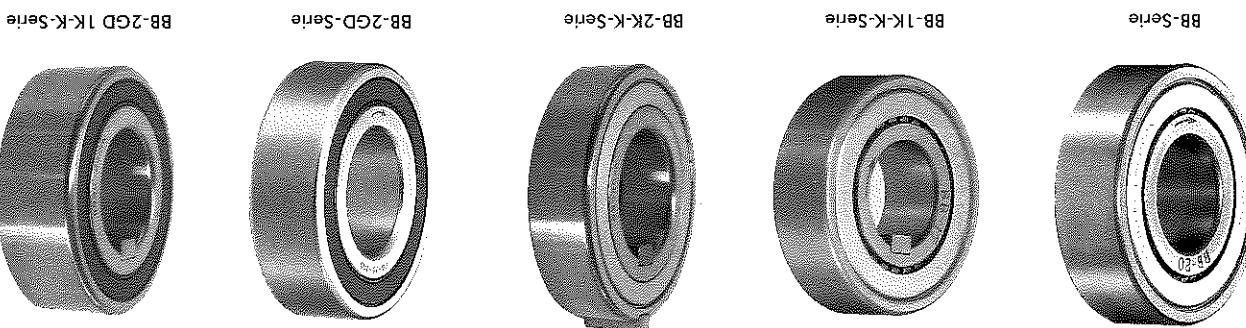


Hinweis:
Die Kennzeichnung „K“ auf dem Innendring verweist auf die Typen 1K und 2K.

Allgemeine Informationen zum Einbau, zur Schmierung und Anwendung von Freilaufen der BB-Serie



FREILAUF SERIE BB

1. Die Freilaufe der BB-Serie sind als Press-Fit-Einsätze konzipiert. Vorbeschmierung und einfaches Waschen oder Räuchern ist ausreichend.
2. Passfedermuten außer BB25 hergestellt nach DIN6885.3; BB40-1K-K und BB40-2GD 1K-K hergestellt nach DIN6885.1.
3. BB-2K-K-Serie hat Passfedermuten auf dem Innendring und dem Außenring. Innendruck für Freilauf ist auf Korrekturmaßen enthalten.
4. Für eine maximale Lebensdauer ist auf Korrekturmaßen enthalten.
5. Die Toleranzen für Wellen und Gehäuse sind der Tabelle aufzuachten.
6. Freilaufe der Serien BB-2GD und BB-2GD 1K-K haben der Folgesetze zu entnehmen.
7. Der Freilauf dem Innendruck gibt die Richtung beim Einbau-Spitzwasser.
8. Für den Einbau des Freilaufs ist ein Presswerkzeug mit geodimetrischem Durchmesser zu verwenden, um einen gleichmäßigen Durchmesser über die gesamte Fläche des Innen- und Außenringes sicherzustellen.
9. Auf keinen Fall einen Hammer verwenden oder den Freilauf durch Schlag mit einem Stoßbelastung ausschlagen.
10. Sicherstellen, dass das Gehäuse stark genug ist, um dem Druck für die Press-Fit-Installation des Freilaufs zu widerstehen.
11. Beim Systemtemperaturbereich: -30°C bis +100°C (Für Temperaturen außerhalb dieses Bereichs bitte TSUBAKI kontaktieren).